

N i e d e r s c h r i f t

über die 47. Sitzung des Kreis- und Strategieausschusses des Landkreises Coburg
(öffentlicher Teil) am Donnerstag, 23.10.2025, 15:00 Uhr bis 15:14 Uhr,
im Landratsamt Coburg, Lauterer Straße 60, 96450 Coburg, Sitzungsraum 142

Zahl der Mitglieder des Kreis- und Strategieausschusses: 13

Anwesend

Vorsitzender

Sebastian Straubel, 96486 Lautertal

Aus der Fraktion der CSU/LV

Heidi Bauersachs, 96484 Meeder
Kathrin Heike, 96465 Neustadt b. Coburg
Rainer Marr, 96242 Sonnefeld
Rainer Mattern, 96237 Ebersdorf b. Coburg

Vertretung für Frau Christine Heider

Aus der Fraktion der SPD

Tobias Ehrlicher, 96476 Bad Rodach
Alexandra Kemnitzer, 96242 Sonnefeld
Frank Rebhan, 96465 Neustadt b. Coburg

Aus der Fraktion der FW

Christian Gunsenheimer, 96479 Weitramsdorf
Marco Steiner, 96472 Rödental
Gerold Strobel, 96476 Bad Rodach

Vertretung für Bernd Reisenweber

Aus der Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

Bernd Lauterbach, 96242 Sonnefeld

Aus der Fraktion der ULB

Markus Mönch, 96279 Weidhausen b. Coburg

Als Gäste

Anna Stößel, VHS Coburg Stadt und Land gGmbH, als Berichterstatterin zu TOP Ö 7
Vertreter der Presse

Aus der Verwaltung

Frank Altrichter während der gesamten Sitzung
Frances Schrimpf während der gesamten Sitzung
Christian Kern während der gesamten Sitzung
David Filberich während der gesamten Sitzung
Kathrin Reißenweber als Berichterstatterin zu TOP Ö 7
Lilly Wutschka während der gesamten Sitzung
Sabrina Franzkowiak zur Schriftführung

Entschuldigt fehlen

Christine Heider, 96482 Ahorn
Bernd Reisenweber, 96237 Ebersdorf b. Coburg

T a g e s o r d n u n g

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Bekanntgabe der vom Landrat aufgrund des Art. 34 Abs. 3 LKrO seit der letzten Sitzung getroffenen dringlichen Anordnungen und der zwischenzeitlich besorgten unaufschiebbaren Geschäfte
5. Sonstige amtliche Mitteilungen
6. Vorbereitung der Kreistagssitzung am 30.10.2025

Berichterstattung TOP Ö 1 bis TOP Ö 6: Vorsitzender

7. Beteiligung des Landkreises Coburg an der Volkshochschule Coburg Stadt und Land gGmbH; Finanzierungsvereinbarung für die Jahre 2026 und 2027
Vorlage: 158/2025

Berichterstattung: Anna Stößel, vhs Coburg Stadt und Land gGmbH
Kathrin Reißenweber

8. Anfragen

Zu Ö 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 15:00 Uhr.

Zu Ö 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Mitglieder des Kreis- und Strategieausschusses am 16.10.2025 ordnungsgemäß zur heutigen Sitzung geladen wurden.

Zu Ö 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Er stellt weiter fest, dass zu Beginn der Sitzung außer dem Vorsitzenden zehn Ausschussmitglieder und zwei Vertreter anwesend sind; der Ausschuss ist somit beschlussfähig.

Zu Ö 4 Bekanntgabe der vom Landrat aufgrund des Art. 34 Abs. 3 LKrO seit der letzten Sitzung getroffenen dringlichen Anordnungen und der zwischenzeitlich besorgten unaufschiebbaren Geschäfte

Keine

Zu Ö 5 Sonstige amtliche Mitteilungen

Keine

Zu Ö 6 Vorbereitung der Kreistagssitzung am 30.10.2025

Der Vorsitzende verliest die Tagesordnung des öffentlichen Teils der Kreistagssitzung am 30.10.2025.

**Zu Ö 7 Beteiligung des Landkreises Coburg an der Volkshochschule Coburg Stadt und Land gGmbH;
Finanzierungsvereinbarung für die Jahre 2026 und 2027****Sachverhalt**

Zur Sicherstellung der Aufgaben der Volkshochschule Coburg Stadt und Land gGmbH wurde zuletzt lediglich für das Jahr 2025 eine Finanzierungsvereinbarung zwischen der VHS, Stadt und Landkreis Coburg geschlossen. In dieser war vereinbart, dass die Gesellschafter ein im Geschäftsjahr 2025 ggf. entstehendes Defizit bis zu einer Obergrenze von jeweils 270.000 EUR, insgesamt 540.000 EUR, ausgleichen. Übersteigen die Zahlungen das festgestellte Defizit, sind die überhöhten Beträge zurückzuzahlen, um eine Überkompensierung nach dem bestehenden Betrauungsakt auszuschließen.

Die aktuelle Finanzierungsvereinbarung wurde auf ein Jahr befristet, da der Betrauungsakt zum 31.12.2025 ausläuft und über eine erneute Betrauung entschieden werden muss.

Zur Vorbereitung dieser Entscheidung wurde vom Rechtsamt der Stadt Coburg geprüft, ob die VHS weiterhin alle Tatbestandsmerkmale der Beihilfe erfüllt, die einen Betrauungsakt notwendig machen würde. Diese rechtliche Würdigung hat ergeben, dass der Erlass eines

weiteren Betrauungskates nicht erneut notwendig wird. Folglich sind für den Abschluss der neuen Finanzierungsvereinbarung keine beihilferechtlichen Vorgaben mehr zu beachten.

Die Verwaltungen von Stadt und Landkreis Coburg haben sich gemeinsam auf den beiliegenden Entwurf (siehe Anlage) mit folgenden Eckpunkten geeinigt:

- Der Defizitausgleich wird wieder auf die Zahlung von Zuwendungen umgestellt.
- Die Zuwendungen der Gesellschafter werden auf die Obergrenze von 275.000 € (2026) und 277.500 EUR (2027) je Gesellschafter gedeckelt.
- Jahresüberschüsse kann die VHS entweder dem Gewinnvortrag (zum Ausgleich eines Defizits im Folgejahr) oder der Gewinnrücklage (zur Finanzierung künftiger Investitionen) zuführen.

Zum Abschluss der Finanzierungsvereinbarung sind die Beschlüsse der Gremien des Landkreises Coburg und der Stadt Coburg erforderlich.

Folgender Beschluss durch den Kreistag wird daher unter dem Vorbehalt einer inhaltlich gleichlautenden Beschlussfassung im Stadtrat der Stadt Coburg am 23.10.2025 gefasst.

Ressourcen

Die vorgeschlagene Beteiligung ist eine mittelbare Pflichtaufgabe des Landkreises.

Bei Annahme dieses Beschlusses und dessen Umsetzung werden Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt 552.500 EUR, für die Jahre 2026 und 2027, benötigt.

Die notwendigen Haushaltsmittel sind für die nächsten Jahre entsprechend und verbindlich in Höhe von

275.000 EUR HH-Jahr 2026

277.500 EUR HH-Jahr 2027

bei der HHSt. 0.3501.7094. vorzusehen.

Es ist keine Förderung zu erwarten.

Es werden keine Personalkapazitäten benötigt.

Beschlussempfehlung

1. Dem Abschluss der beigefügten Finanzierungsvereinbarung zwischen der Stadt Coburg, dem Landkreis Coburg und der VHS für die Jahre 2026 und 2027 wird zugestimmt.
2. Die Stadt Coburg und der Landkreis Coburg gewähren demnach in diesem Zeitraum eine jährliche Zuwendung von maximal 275.000 EUR in 2026 und maximal 277.500 EUR in 2027 pro Gesellschafter.
3. Der Landrat wird zur Unterschrift ermächtigt und beauftragt.

Einstimmig

Zu Ö 8 Anfragen

Keine

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 15:14 Uhr.

Coburg, 28.10.2025

Vorsitzender

Schriftführerin

Sebastian Straubel
Landrat

Sabrina Franzkowiak
Verwaltungsangestellte

II. Niederschrift an:

alle Mitglieder des Kreistages zur Kenntnisnahme über das Gremieninformations-
system

III. Niederschrift per Session

- Geschäftsbereich Z Frank Altrichter
- Geschäftsbereich 2 Jens Oswald
- Geschäftsbereich 3 David Filberich
- Geschäftsbereich 4
- S1 Sandra Räder
- P 1 Martin Schmitz
- P 2 Anja Zietz
- Z 3 Christian Kern

zur Kenntnisnahme

IV. Beschlussniederschriften fertigen

V. Auswertung:

VI. z.A.